

## Kurzbericht zur Sondersitzung des Gemeinderates am 25.04.2019

### TOP 1

#### Baugebiet Bruck - letzter Bauabschnitt

- Vorstellung der Ausbauplanung als Grundlage für die Ausschreibung der Gewerke
- Ausschreibungsbeschluss

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Herr Ohnmacht vom Büro Ohnmacht Ingenieure aus Sulz und dankte diesem, das bereits wenige Tage nach der Beauftragung nun die Planunterlagen vorgestellt werden können.

Anhand einer Präsentation erläuterte Herr Ohnmacht die vorgesehenen Planungen, die sich an die Vorgaben des Bebauungsplanes halten.

Er berichtete, dass wie vom Gemeinderat vorgesehen, lediglich eine Baustraße ausgebaut werden soll und somit Grüninseln, Feinbelag, Gehwegbereich und die Randeinfassungen erst zu einem späteren Zeitpunkt ausgebaut werden.

Kanal- und Wasserleitung wird im Straßenbereich verlegt, die Beleuchtung sowie ein Breitbandanschluss für alle Gebäude soll im zukünftigen Gehwegbereich verlegt werden. Somit werden alle notwendigen Infrastruktureinrichtungen in der vorgesehenen Ausbaustufe eingebaut.

Weiter erläuterte Herr Ohnmacht, dass ein zukünftiger Gehweg nur durch eine Straßenkandel vom Fahrbahnbereich abgegrenzt wird und somit kein erhöhter Bordstein zur Ausführung kommt.

Intensiv wurde im Gemeinderat über im Bebauungsplan vorgesehene Grüninseln diskutiert. Vom Vorsitzenden und dem Planer wurde hierzu erläutert, dass diese Grüninseln im Bebauungsplan vorgesehen sind und nach derzeitigem Stand somit auch so ausgeführt werden müssen. Es ist lediglich erlaubt diese Grüninseln räumlich zu verschieben. Sollen diese Grüninseln entfallen, wäre eine Bebauungsplanänderung notwendig.

Am Ende der Diskussion fasste der Gemeinderat einstimmig folgende Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat stimmt den vorgesehenen Planungen für die Erschließung des Baugebietes „Bruck - 3. Bauabschnitt“ zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit dem Büro Ohnmacht Ingenieure, die öffentliche Ausschreibung der Tiefbaugewerke vorzunehmen
3. Die Vergabe der Gewerke erfolgt in der Gemeinderatssitzung am 27. Juni 2019.

## **TOP 2**

### **Verschiedenes**

Unter diesen Tagesordnungspunkt gab der Vorsitzende bekannt, dass wie vom Gemeinderat gewünscht, ein Informationstag für Gewerbetreibende in der Gemeinde Dormettingen geplant wird. Er informierte, dass Gemeinderat Andreas Koch hierzu mit der Gewerblichen Schule Balingen Kontakt aufgenommen hat, um die „Lernfabrik 4.0“ vorzustellen.

Weiter informierte der Vorsitzende darüber, dass das archäologische Team des Landesdenkmalamtes in Tübingen im vorgesehenen Innerortsbauggebiet „Bruck“ seine Arbeiten aufgenommen hat und vermutlich am 30. April diese Arbeiten zum Abschluss bringen wird.

Da die archäologischen Funde keine besondere Bedeutung haben, signalisierte das Landesdenkmalamt in Tübingen das bereits Ende Mai der Satzungsbeschluss für das Innerortsbauggebiet „Kaffeebühl“ gefasst werden kann.